



Ev.-luth.
Trinitätsgemeinde
an der Aller

Ortsgemeinden

Nordsteimke-Volkmarsdorf
Reislingen-Neuhaus

Juni

Juli

August

2026



G E M E I N D E B R I E F

Auf ein Wort	3
Freud und Leid / Wir gratulieren.....	4
Wir gratulieren.....	5
Veranstaltungen Nordsteimke.....	6
Veranstaltungen Reislingen und Volkmarsdorf	7
ABBA Gottesdienst	8
JuLeiCa-Gottesdienst	9
Gottesdienst unter dem Walnussbaum	10
Frauenkreis Reislingen	11
KiTa Pustebblume.....	12
Kennlernabend in Calvörde	13
Konfirmandenfreizeit	14
Tauferinnerungsgottesdienst Reislingen.....	15
Gottesdienste	16 - 17
Segen to go.....	18
Disney Gottesdienst Reislingen	19
Musikalischer Gottesdienst Nordsteimke	20
Ferien / Urlaub	21
Urlaubssegen.....	22
Offene Kirchen	23
Sommertagesdienste in der Trinitatisgemeinde.....	24
Sommertagesdienst in Reislingen.....	25
Einschulungsgottesdienst	26
Rätselseite	27
Propsteiparty	28
Kirchenbesichtigungen.....	29
Du, meine Seele, singe	30
Kontakte / Impressum	31

Neulich stand ich mitten in der Stadt und hatte plötzlich: keinen Empfang. Kein Netz. Kein WLAN. Kein gar nichts. Ich hob das Handy hoch, drehte mich einmal im Kreis, ging zwei Schritte nach links, dann wieder zurück – als könnte ich mit der richtigen Haltung Verbindung erzwingen. Irgendwann musste ich lachen. Denn ehrlich gesagt mache ich das nicht nur mit dem Handy so. Auch im Leben gibt es diese Tage: Man funktioniert, man antwortet, man erledigt Dinge – aber innerlich ist da nur „Kein Empfang“. Keine Freude. Keine Kraft. Keine Ahnung, was eigentlich los ist.

Und dann kommen oft die gut gemeinten Sätze: „Du musst einfach mal abschalten und an Dich denken.“ „Denk positiv.“ „Mach Urlaub.“ Klar, manchmal hilft das. Aber nicht immer.

Vielleicht brauchen wir Menschen etwas anderes viel dringender: Nicht ständig Empfang haben müssen. Denn wir leben in einer Zeit, in der dauernd etwas blinkt, piept oder Aufmerksamkeit will. Nachrichten. Erwartungen. Termine. Meinungen. Selbst die ruhigen Momente füllen wir sofort wieder – mit Podcasts, Musik oder einem schnellen Blick aufs Handy. Stille fühlt sich inzwischen fast verdächtig an.



Und irgendwo zwischen all dem verlieren wir manchmal die Verbindung zu uns selbst.

Jesus hat erstaunlich oft genau das getan: Er war weg. Nicht erreichbar. Nicht verfügbar.

Nicht produktiv. Er zog sich zurück. Ging an ruhige Orte. Schwieg. Atmete.

Ich finde das tröstlich. Denn es bedeutet: Selbst Jesus musste nicht immer „online“ sein. Er musste nicht jede Bitte sofort beantworten. Nicht jede Erwartung erfüllen. Nicht jedem Anspruch gerecht werden.

Vielleicht war das kein Luxus, sondern notwendig. Vielleicht liegt gerade darin etwas Heilsames: Nicht immer senden. Nicht immer reagieren. Nicht immer stark sein. Sondern manchmal einfach dasitzen. Ohne Empfang. Ein paar Minuten auf einer Bank. Ein Spaziergang ohne Kopfhörer. Ein Abend ohne Nachrichten. Ein Gebet ohne große Worte. Und vielleicht entdecken wir ausgerechnet dort: Gott findet uns auch ohne Empfang. Sogar da, wo wir selbst uns gerade nicht spüren.

Carina Vornkahl

Durch die Taufe wurde in die christliche Gemeinde aufgenommen:

Francesco Inguanti
 Charlotte Krzoska
 Elisa Breilich
 Toni Kühn
 Emilio Madonna

Nordsteimke
 Volkmarsdorf
 Barnstorf
 Reislingen
 Reislingen

Den Segen für ihre Ehe empfangen

Celine und Lukas Dörries

Volkmarsdorf

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Margot Zeidler
 Marlies Franz
 Rudi Kernt
 Aurelia Hittel
 Roswitha Gerlings

Volkmarsdorf
 Reislingen
 Nordsteimke
 Reislingen
 Reislingen

5

Wir gratulieren

Nordsteimke

Kindergottesdienst

Freitag	05.06.	Sommerfest – Grillen, Spiel und Spaß! Zum Grillen ab 17.00 Uhr sind auch die Eltern, Geschwister, Oma, Opa, ... und wer kommen möchte, eingeladen.	16.00 Uhr
Juli		Sommerpause	
August		Sommerpause	

Frauenkreis

Mittwoch	03.06.	Was glaubt die Welt?	15.00 Uhr
Mittwoch	01.07.	Wir grillen	15.00 Uhr
August		Sommerpause	

Männertreff

Juni		kein Männertreff	
Mittwoch	08.07.	Wir grillen	19.00 Uhr
August		Sommerpause	

Besuchsdienstkreis

Mittwoch	03.06.	Besprechung	17.30 Uhr
----------	--------	-------------	-----------

Chöre

Nicolai-Gospelchor	donnerstags		19.30 Uhr
Kinderchor	jeden 2. - letzten Freitag im Monat		15.00 Uhr
Jugendchor	jeden 2. - letzten Freitag im Monat		16.15 Uhr
Posaunenchor	jeden Mittwoch im Monat		20.00 Uhr

Reislingen

Samstag	20.06.	Sommerkonzert Gemischter Chor Reislingen	20.00 Uhr
		Einlass	19.30 Uhr

Frauenkreis

Samstag	06.06.	Spargelessen Anmeldung bei Elke Josch	mittags
Mittwoch	17.06.	Wir grillen	15.00 Uhr
Juli		Sommerpause	
Mittwoch	19.08.	Erste Hilfe, Herr Manthey, DRK	15.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Elke Josch, Tel.: 05363-976268,
Mail: eljo@wobline.de

Volkmarsdorf

Kindergottesdienst

Freitag	12.06.	Sommerfest	16.00 Uhr
---------	--------	------------	-----------



„You are the dancing queen“ – hieß es am 1. März in Reislingen, denn die Trinitatisgemeinde hatte zum ABBA-Gottesdienst eingeladen.



Schon beim Mocktails (= alkoholfreie Cocktails) Trinken war eine tolle Stimmung zu spüren. Als die Glocken aufgehört hatten zu schlagen, ging es endlich los: Die Töne von „Mamma Mia“ erklangen und die Pfarrerrinnen Tanja Klettke und Carina Vornkahl, Pfarrer Wilfried Leonhardt und Propst Dr. Ulrich Lincoln tanzten sich in den Gottesdienstraum.

Spätestens hier war auch dem letzten Besucher bewusst, dass dieser Gottesdienst etwas anders sein wird. Die Stimmung war gleich voll da. Die Besucher klatschten und sangen lauthals mit und kaum einer blieb still auf seinem Platz sitzen. Es sollte aber nicht nur das Singen im Fokus

stehen, sondern auch Gedanken der Pfarrpersonen zu den Liedern zu ABBA. Denn eins ist klar, die Musik von ABBA bewegt Generationen und damit auch das Leben der Menschen. Sei es, weil sie als Jugendliche für Agnetha geschwärmt haben oder weil die Texte die eigenen Gefühle ausdrücken.

Und dann ist da ja auch noch die schöne Verbindung, dass im hebräischen Gott auch *abba* (Vater) genannt wird. Abgerundet wurde dieser Gottesdienst mit dem Trio aus dem Jugendchor Nordsteimke (Pia Koch, Meike Koch und Silja Burbulla) unter der Leitung von Andreas Witlake. Nach dem Gottesdienst waren alle noch herzlich zu weiteren Mocktails, Getränken und Knabberereien eingeladen und natürlich durfte auch dort die Musik von ABBA und die gute

Laune nicht fehlen. Wir freuen uns schon sehr darauf, diesen Gottesdienst am 27.09.2026 um 16 Uhr in der Kirche in Rühren noch einmal zu feiern.
Carina Vornkahl



In den Osterferien haben Jugendliche aus unserer Gemeinde ihre Jugendleitercard (Juleica) erhalten – und das haben wir in einem besonderen Jugendgottesdienst gefeiert. Unter dem Motto „**Stein für Stein**“ drehte sich alles ums Bauen, Wachsen und darum, dass jeder Mensch wichtig ist.

Schon beim Ankommen war klar: Das wird kein langweiliger Abend. Zwischen XXL-Legosteinen, Musik, guter Stimmung und vielen bekann-



ten Gesichtern entstand schnell eine richtig entspannte Atmosphäre. Gemeinsam haben wir darüber nachgedacht, wie aus vielen kleinen Steinen etwas Großes entstehen kann – und dass das auch für unsere Gemeinde gilt.

Besonders unsere frisch ausgebildeten Jugendleiterinnen und Jugendleiter standen dabei im Mittelpunkt. Sie haben in ihren Ferien Zeit



investiert, gelernt, Verantwortung zu übernehmen, und sich bewusst entschieden, sich für andere einzusetzen.

Ein echtes Highlight war die gemeinsame Bauaktion mit den XXL-Steinen. Stein für Stein entstand vorne ein Bauwerk.

Es war ein fröhlicher und lebendiger Gottesdienst mit vielen schönen Momenten, viel Lachen und einer starken Gemeinschaft. Herzlichen Dank auch an unsere Musiker, die uns durch den Abend begleitet haben. Nach dem Gottesdienst ließen wir den Abend bei Knabberereien und Süßigkeiten aus der Candy Bar ausklingen.





Ein Gottesdienst unter dem Walnussbaum war angekündigt und geplant, ein Gottesdienst unter dem Kirchdach wurde es dann. Aber das tat der guten Stimmung unter den Besuchenden keinen Abbruch. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Walnuss und das Eichhörnchen. Da gibt es etwas, das bereitt liegt, die Walnuss, und es gibt jemanden der sie entdeckt und nimmt, das Eichhörnchen. Genau so ist es auch mit dem, was Gott uns gibt. Es liegt bereits da, muss aber entdeckt und aufgenommen werden. Und wie in einer Walnuss schon ein ganzer Baum steckt, steckt



auch in vielen kleinen Anfängen schon sehr viel. Denn nicht alles ist gleich groß da. So können wir zum Beispiel aus dem Gottesdienst etwas mitnehmen – einen Gedanken, einen Lied, einen besonderen Moment – und ihn in unseren Alltag wirken lassen.

Nach dem fröhlichen Gottesdienst waren alle Besucher*innen noch zu Kaffee und Kuchen eingeladen, zum Miteinander und zu guten Gesprächen. Da spielte

dann das Wetter auch keine Rolle mehr.

So wurde es ein schöner Vormittag mit guten Gedanken, Liedern und Begegnungen. Und mit mindestens einer Walnuss in der Tasche gingen schließlich alle zurück nach Hause. Im Wissen, der Himmel ist uns nahe.

Zum Schluss vielen Dank an die fleißigen Hände, die alles vorbereitet haben!



Von Februar bis April gab es bei unseren Treffen informative Vorträge:

In Reislungen Süd-West sind viele Straßen nach berühmten Frauen benannt. In einem interessanten Vortrag wurde uns das Leben und der Tätigkeitsbereich dieser Frauen dargestellt. Diese Frauen waren ihrer Zeit weit voraus und vertraten schon im 18. Und 19. Jahrhundert den Feminismus.

Ein weiterer Vortrag behandelte das Thema Diabetes. Hierbei wurden anschaulich die verschiedenen Diabetesformen erklärt, sowie deren Komplikationen und Risikofaktoren. Die unterschiedlichen Medikamente, deren Wirkungsweise und mögliche Nebenwirkungen wurden erläutert und auf die regelmäßige Kontrolle des Blutzuckerspiegels hingewiesen. Fragen der Teilnehmer wurden am Ende der Veranstaltung aufgegriffen. Es fand eine gute Aufklärung zu diesem Krankheitsbild statt.

Im folgenden Monat fand ein sehr abwechslungsreicher Vortrag zum Thema Honig statt, der durch viel Anschauungsmaterial unterstützt wurde. Wir erhielten einen Einblick in das Leben der Bienen und den Aufbau des Bienen-

stockes. Beeindruckend war der Ablauf der Honigherstellung und es wurde verständlich, wieviel Wissen, Geduld und Verantwortung die Imkerei erfordert.

Als Sonderveranstaltung fand eine Ausführung unseres ehemaligen Bürgermeisters zu seinen vielfältigen Tätigkeiten im Ortsrat und sein langjähriges Engagement für den Ort statt. Es wurden Beispiele aus seiner Amtszeit, Entwicklungen und Veränderungen im Ort aufgezeigt. Der Vortrag machte auch deutlich wieviel Einsatz, Zeit und Bürgernähe notwendig sind, um dieses Amt auszufüllen.

Unsere nächsten Treffen erfolgen bei der Feuerwehr und die Besichtigung der Tagespflege Steimker Gärten. Wir gehen Spargel essen und Grillen vor der Sommerpause.

Ihnen allen eine schöne Sommerzeit und einen erlebnisreichen Urlaub.



Mit viel Kreativität, Bewegung und



guten Gesprächen haben sich die Mitarbeitenden unserer Kita auf die erste Bibelwoche vorbereitet. Unter dem Thema „**Unsere Welt ist bunt**“ fand ein lebendiger und inspirierender Studientag statt, an dem gemeinsam entdeckt, geplant und ausprobiert wurde. Schon der Einstieg machte deutlich: Vielfalt gehört zu unserer Welt dazu. Unterschiedliche Menschen, verschiedene Begabungen und bunte Ideen bereichern unser Miteinander – genau das wollen wir auch den Kindern vermitteln.



Im Laufe des Tages konnten die Mitarbeitenden selbst erleben, wie eine Bibelwoche in der Kita aussehen kann. Neben einer gemeinsam erzählten Schöpfungsgeschichte wurde kreativ gestaltet, diskutiert und überlegt, welche Angebote Kinder ansprechen und begeistern könnten. Dabei wurde schnell deutlich: Eine Bibelwoche besteht nicht nur aus Geschichten, sondern lebt vor allem vom gemeinsamen Erleben. So dürfen auch Naturerfahrungen, Musik, kreative Angebote oder Bewegung ihren Platz haben.

Besonders schön war zu sehen, wie viele unterschiedliche Ideen

entstanden sind. Zwei Wochen lang werden die Kinder entdecken, dass unsere Welt bunt ist, jeder Mensch einzigartig ist und wir gemeinsam zusammengehören.

Wir freuen uns schon sehr auf die Umsetzung und diese besondere Zeit mit den Kindern und sind gespannt, was dabei alles wachsen und entstehen wird.

Im Gemeindehaus in Calvörde fand im März ein besonderer Abend für unseren neuen gemeinsamen Seelsorgebezirk statt: Die Kirchenvorstände aus Reislingen/Neuhaus, Nordsteimke/Volkmarsdorf sowie Calvörde und Umgebung kamen zu einem ersten großen Kennenlernabend zusammen.

Viele kannten sich bisher nicht so richtig. Nun bestand die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Gesichter zu Namen kennenzulernen und die Gemeinden, die nun enger zusammengehören, besser zu entdecken.

In lockerer und fröhlicher Atmosphäre wurde viel gelacht, erzählt und gemeinsam gerätselt. Verschiedene kleine Spiele und Kennenlernaktionen sorgten schnell dafür, dass die ersten Berührungsängste verschwanden. Besonders schön war dabei, dass die Gruppen sich mischten und alle miteinander ins Gespräch kamen. Dabei zeigte sich schnell: Trotz unterschiedlicher Orte und Traditionen verbindet uns vieles – die Freude am Gemeindeleben, das Engagement für unsere Kirchen und der Wunsch, Glauben und Gemeinschaft lebendig zu gestalten.

Für viele sorgten gerade die humorvollen Momente des Abends für eine besonders herzliche Stimmung. Es

entstand immer mehr das Gefühl, dass aus mehreren einzelnen Gemeinden langsam ein gemeinsamer Weg wächst.

Neben aller Freude und guten Gesprächen kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Mit viel Liebe waren belegte Brötchen vorbereitet worden, dazu gab es leckeren Kuchen sowie eine große Auswahl an Getränken. Die herzliche Bewirtung trug ganz wesentlich dazu bei, dass sich alle willkommen und wohlfühlen konnten. Dafür möchten wir herzlichen Dank sagen.

So war dieser Abend weit mehr als nur ein Treffen zum Kennenlernen. Er war ein schöner und ermutigender Auftakt für unseren neuen Seelsorgebezirk – geprägt von Offenheit, Herzlichkeit und der Vorfreude auf das, was vor uns liegt. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Begegnungen, Gottesdienste und Projekte und sind dankbar für den gelungenen Start dieser neuen Zusammenarbeit.



Am letzten Wochenende (08.-10. Mai) haben sich viele Konfirmanden, Teamer und unsere Pastor/in in Zethlingen getroffen.



Dort haben wir uns durch verschiedenste Spiele, Challenges und Aufgaben besser kennengelernt und hatten viel Spaß miteinander. Außerdem haben wir zudem noch unseren eigenen Gottesdienst gestaltet. Dafür haben wir eine Begrüßung geschaffen, ein passendes Lied



ausgewählt und sogar unsere eigene Predigt, sowie Gebet verfasst. Noch dazu haben wir das



Kirchenjahr kennengelernt, welches wir jetzt in passender Reihenfolge anordnen können.



Zusammengefasst hatten wir viel Spaß und haben uns gut kennengelernt.



TAUFERINNERUNGSS- GOTTESDIENST

Du bist bunt –
Gott hat dich so gewollt!

SONNTAG
14.6.
UM 15 UHR

Ein bunter, fröhlicher
Gottesdienst für alle,
die sich gerne an ihre Taufe
erinnern möchten –
mit ihren Familien und allen,
die mitfeiern!

-  **Taufgottesdienst**
-  **Mitmachaktionen**
-  **Bunte Gemeinschaft**
-  **Segen für Groß und Klein**

Sei dabei!
Wir freuen uns
auf dich!



EV.-LUTH. TRINITATISGEMEINDE AN DER ALLER

**ORTSGEMEINDE
REISLINGEN-NEUHAUS**



Wir feiern, dass du ein geliebtes Kind Gottes bist. Heute und alle Tage.



Gottesdienste

	Nordsteinke	Volkmarsdorf	Reislingen
Sonntag, 07.06. 1. So. n. Trinitatis	10.45 Uhr Gottesdienst anschließend Mittagessen Lektor Thomas Michael	09.30 Uhr Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee Lektor Thomas Michael	--
Sonntag, 14.06. 2. So. n. Trinitatis	--	--	15.00 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst Pfarrerin Carina Vornkahl
Sonntag, 21.06. 3. So. n. Trinitatis	10.45 Uhr Gottesdienst 25 Jahre Posaunenchor Nordsteinke Pfarrerin Carina Vornkahl	--	15.00 Uhr Disney-Gottesdienst Pfarrerin Carina Vornkahl
Sonntag 28.06. 4. So. n. Trinitatis	10.45 Uhr Taufgottesdienst Pfarrer Wilfried Leonhardt	--	--
Sonntag, 05.07. 5. So. n. Trinitatis		17.00 Uhr Sommertagesdienst Velpke	St. Andreas-Kirche Velpke
Sonntag, 12.07. 6. So. n. Trinitatis		11.00 Uhr Sommertagesdienst Velstove	Kirchgarten Velstove
Sonntag, 19.07. 7. So. n. Trinitatis		17.00 Uhr Sommertagesdienst Papenrode	Schützenplatz Papenrode
Sonntag, 26.07. 8. So. n. Trinitatis		11.00 Uhr Sommertagesdienst Reislingen	St. Markus-Kirche, unter dem Walnussbaum
Sonntag, 02.08. 9. So. n. Trinitatis		15.00 Uhr Sommertagesdienst Uthmöden	Uthmödener Kirche
Sonntag, 09.08. 10. So. n. Trinitatis		11.00 Uhr Sommertagesdienst Vorsfelde	Vor der St. Petrus-Kirche Vorsfelde
Samstag, 15.08.	--	--	09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst Pfarrerin Carina Vornkahl
Sonntag, 16.08. 11. So. n. Trinitatis	10.45 Uhr Gottesdienst Lektor Thomas Michael	--	09.30 Uhr Gottesdienst Lektor Thomas Michael
Sonntag, 23.08. 12. So. n. Trinitatis	--	--	--
Sonntag, 30.08. 13. So. n. Trinitatis	10.45 Uhr Gottesdienst Pfarrer Leonhardt	--	09.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Leonhardt

Die Trinitätsgemeinde an der Aller
lädt ein zum

SEGEN TO GO

28. JUNI 2026
15-17 UHR

**An den Kirchen in
Gr. Twülpstedt,
Velpke & Meinkot**

Für Urlauber und Daheimbleiber -
ein offenes Ohr und ein Segen!



Ein Besuch von allen drei
Stationen lohnt sich!

Alle sind herzlich eingeladen!

Disney FAMILIEN GOTTESDIENST

Gemeinsam glauben. Singen. Feiern.
Für die ganze Familie.

Verkleiden
erwünscht!
Kommt gerne in
eurem Lieblings-
Kostüm!



SONNTAG
21.06.2026
15:00 UHR

ANMELDUNG

Bitte über die
Kita App anmelden.



ST. MARKUS KIRCHE
REISLINGEN



**WIR FREUEN UNS ÜBER
BLECHKUCHEN SPENDEN!**

Wenn ihr einen Kuchen spenden möchtet,
gebt bitte bei eurer Kita-Leitung Bescheid.

IM ANSCHLUSS:

Beisammensein für Groß und Klein
bei Spiel, Spaß, Kuchen
und Getränken!



EIN GEMEINSAMER GOTTESDIENST DER
Trinitatisgemeinde an der Aller
– und der Kitas –



Pustebume
Reislingen



Johannes
Vorsfelde



St. Petrus
Vorsfelde



Regenbogenland
Velstove

Wir freuen
uns auf euch!



25 Jahre
Posaunenchor



Musikalischer Gottesdienst

Sonntag, 21. Juni
10.45 Uhr

St. Nicolai-Kirche
Nordsteimke

anschließend
Beisammensein mit
Essen und Trinken





Sommerwege

Barfuß durchs taunasse Gras gehen.
 Einmal mit leeren Taschen reisen.
 Schlendern durch Fußgängerzone und Park.
 Neben einem Kind von Wunder zu Wunder laufen.
 Hinter die nächste Kurve schauen.
 Das Land der Träume betreten.

TINA WILLMS



Grafik: Pfeifer



MINA & Freunde

WO WARST DU
 IN DEN FERIEN?

IN EINEM HANDY-
 FREIEN FERIENLAGER.



SCHRECKLICH, WIE
 HAST DU DAS
 AUSGEHALTEN?

JA, DIE ERSTEN
 TAGE WAREN
 SEHR HART...



... ABER DANN HATTEN
 WIR ALLE RICHTIG
 VIEL SPASS!

UNGLAUBLICHI!



Pfeifer

Gott schenke dir vor der Abfahrt guten und erholsamen Schlaf, damit du ausgeruht und ausgeglichen loskommst!

Er verkürze dir die Wartezeit beim Check-In mit den ersten schönen Begegnungen mit fremden Menschen, netten Gesprächen und guten Witzen!

Er schicke dir einen Engel, der dir hilft, den schweren Koffer in die Gepäckablage zu wuchten und der fragt: „Kann ich sonst noch was helfen?“ – auch in einer fremden Sprache!

Wenn es dir am Urlaubsort zu heiß wird, lenke er deinen Fuß um eine unbekanntene Ecke in einen kleinen schattigen Hinterhof voller Hibiskus, Oleander und Stockrosen, in dem du dich erholen kannst!

Er begeistere dich für Museumsbesuche oder gegebenenfalls für Gesellschaftsspiele, damit du und die deinen auch Regentage gut gelaunt überstehen können!

Er lasse die Wolken aufreißen, wenn du auf einem Gipfel stehst, damit sich der Aufstieg allein wegen der Fernsicht schon gelohnt hat!

Er schenke dir das Gefühl, erfüllt, zufrieden und gut erholt zu sein. So segne Gott deine Ferienzeit!

Uwe Crone



OFFENE KIRCHEN NORDSTEIMKE UND VOLKMARSDORF



Durchatmen, auftanken. Einfach nur da sein. Die Stille entdecken. Beten. Gott nah sein. In Gedanken schweigen. Und vielleicht wollen Sie auch etwas über Architektur und Geschichte erfahren...

Fernab vom Trubel des Alltags ist das in den Sommermonaten in unseren Kirchen möglich.

In der Zeit von Anfang Juni bis Ende September haben wir an jedem Sonnabend und Sonntag unsere St. Nicolai-Kirche in Nordsteimke und die St. Servatius-Kirche in Volkmarsdorf in der Zeit von 10.00 - 17.00 Uhr für Sie geöffnet.

Kommen Sie einfach vorbei und halten Sie einen Augenblick inne. Unsere Kirchen sind eine Insel des Alltags und laden zum Beten, Gedanken baumeln lassen und Innehalten ein.

Man kann verweilen, wie man möchte. Am Ausgang gibt es ein gutes Wort zum Mitnehmen.

Wenn Sie mögen, können Sie Ihre Gedanken in das Gästebuch schreiben.

Seien Sie herzlich willkommen!

HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN SOMMERGOTTESDIENSTEN

5. JULI UM 17 UHR - ST. ANDREAS-KIRCHE, VELPKE
MIT BOWLE UND KNABBEREIEN
"FARBEN DES LEBENS"

12. JULI UM 11 UHR - KIRCHGARTEN VELSTOVE
MIT BRATWURST IM BRÖTCHEN
"KOSTBARE ZEIT..."

19. JULI UM 17 UHR - SCHÜTZENPLATZ, PAPANRODE
MIT BRATWURST UND SALATEN
"SPRITZIGER SOMMERABEND"

26. JULI UM 11 UHR - UNTER DEM WALNUSSTBAUM
AN DER REISLINGER KIRCHE MIT FINGERFOOD
"DER FROSCHKÖNIG"

2. AUGUST UM 15.00 UHR - AN DER UTHMÖDENER KIRCHE
MIT KAFFEE, KUCHEN UND GEGRILTEM
"DAS LEBEN HAT GESCHMACK"

9. AUGUST UM 11 UHR - AN DER ST. PETRUS-KIRCHE,
VORSFELDE MIT SUPPE
"GEH RAUS, MEIN HERZ!"



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
TRINITATISGEMEINDE
AN DER ALLER

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

AN ALLEN ANDEREN ORTEN DER
TRINITATISGEMEINDE AN DER ALLER
FINDEN AN DIESEN SONNTAGEN
KEINE GOTTESDIENSTE STATT.

DER FROSKÖNIG

SOMMERGOTTESDIENST

UNTER DEM
WALNUSSBAUMAN DER
REISLINGER KIRCHE

Sonntag, 26. Juli

11.00 Uhr



anschließend
Beisammensein
mit
Fingerfood
und
Getränken



GOTTESDIENST
ZUR
EINSCHULUNG



Wann: Samstag 15.08.2026 um 9 Uhr
Wo: St. Markus-Kirche Reislingen
Kantor-Wurm-Str. 1

The crossword puzzle grid consists of 16 numbered squares. The illustrations are as follows:

- 1. Ohr (Ear)
- 2. Rübe (Carrot)
- 3. Fliege (Flea)
- 4. Fisch (Fish)
- 5. Vase
- 6. Kamera (Camera)
- 7. Hut (Hut)
- 8. Gretel (Gretel)
- 9. Tiger
- 10. Lenkrad (Steering wheel)
- 11. Affe (Monkey)
- 12. Uhr (Clock)
- 13. Boot (Boat)
- 14. Fenster (Window)
- 15. Anker (Anchor)
- 16. Hase (Rabbit)

© Inez Rommeis/DEIKE

Auflösung: 1. Ohr / Orang-Utan, 2. Rübe, 3. Fliege, 4. Fisch, 5. Vase, 6. Kamera, 7. Hut, 8. Gretel, 9. Tiger, 10. Lenkrad, 11. Affe, 12. Uhr, 13. Boot, 14. Fenster, 15. Anker, 16. Hase

TRINITATIS TANZT!

**22.08.26
AB 18 UHR**

*Im Schafstall des Grafen
von der Schulenburg
in Bisdorf*

*Kartenvorverkauf in den
Kirchenbüros für 40€,
Essen und Trinken inklusive!*

**Musik von der beliebten Band
"Stilhouette"**

Kirchen in unserem Seelsorge- und Gottesdienstbezirk

Roadmap

Kirchen- be- sichti- gungen



- Wann:** Mittwoch, 2. Sept., ab 13.00 bis ca. 18.00 Uhr
Wie: mit einem großen Reisebus
Was: Besichtigungen der Kirchen, Kaffee und Kuchen
Abfahrt: Nordsteimke am Büssinghaus (13.00 Uhr)
 Reislingen wird noch bekannt gegeben (13.05)
Kosten: 15,00 Euro pro Person
Anmeldung: im Kirchenbüro oder bei den Pfarrer*innen
 persönlich oder telefonisch oder per Mail

Paul Gerhardt ist ein Phänomen: Noch 350 Jahre nach seinem Tod spenden seine Liedtexte vielen Menschen Kraft und Orientierung für ihr eigenes Leben. Nicht umsonst zählen seine Lieder neben Grimms Märchen und Luthers Bibelübersetzung zu den bekanntesten deutschen Texten. 26 Lieder sind von Paul Gerhardt im Stammteil des Evangelischen Gesangbuchs vertreten. Auch das katholische Gesangbuch „Gotteslob“ enthält fünf Lieder.

Am 12. März 1607 wird Paul Gerhardt in Gräfenhainichen geboren. Mit 15 Jahren kommt er als Vollwaise auf die Fürstenschule nach Grimma. Danach studiert er über 15 Jahre Theologie an der Wittenberger Universität und beginnt dort, wie er sie selbst nennt, „gesunde Lieder“ auf der Grundlage der Bibel zu schreiben.

Ab September 1643 lebt der noch immer sogenannte „Student der Theologie“ als Hauslehrer in Berlin. Zu der Zeit arbeitet an der Nikolaikirche der Mann als Kantor, der als kirchenmusikalischer Entdecker von Gerhardts Liedern gilt: Johann Crüger (1598–1662).

Crügers Melodien verleihen Gerhardts Liedern die ersten Flügel. Durch das Gesangbuch, das Crüger herausgibt, bekommen sie eine weite Verbreitung.

Erst mit 44 Jahren übernimmt Gerhardt eine Pfarrstelle in Mittenwalde. Drei Jahre später heiratet er Anna Maria Berthold. Durch den Dreißigjährigen Krieg (1618–1648) sind Land und Leute ausgezehrt, äußerlich und innerlich. Von den einst 1.000 Einwohnern in Mittenwalde leben nur noch 250 Menschen am Ort. Der Dichterpfarrer versucht, ein geordnetes Gemeindeleben aufzubauen. Mit seiner Frau stellt er sich auch privat in den Dienst der Gemeinde und erweist sich als Freund der einfachen Leute.

Eigenes Leid bleibt dem Ehepaar nicht erspart. Nach nur acht Monaten stirbt im Januar 1657 ihre erste Tochter. Drei weitere Kinder müssen die Gerhardts dann in Berlin nach nur



© epd-bild / Keystone

Kupferstich Paul Gerhardt (1607–1676), lutherischer Theologe und Dichter 17. Jahrhundert; aus der Bildersammlung des evangelischen Predigerseminars in der Lutherstadt Wittenberg

kurzer Lebenszeit begraben. Nur ein Sohn wird sie überleben.

Nach fünfeinhalb Jahren in Mittenwalde erhält Paul Gerhardt einen Ruf nach Berlin an die Hauptkirche St. Nikolai. Gerhardt steht jetzt auf dem Höhepunkt seiner Laufbahn. Da wird er in einen Konflikt mit seinem Landesfürsten Friedrich Wilhelm (1620–1688) hineingezogen. Es ist ein Gewissenskonflikt. Für Gerhardt ist es unerträglich, dass sein weltlicher Landesherr Gehorsam in Glaubensfragen einfordert und seine Unterschrift unter ein „Toleranzedikt“ verlangt.

Das Ende vom Lied ist: Der große Kurfürst, dessen Lieblingslied „Befehl du deine Wege“ gewesen sein soll, verstößt dessen Dichter.

Überdies bleibt es Gerhardt nicht erspart, dass er nach dem Verlust des Amtes auch noch seine Ehefrau verliert, die 1668 stirbt.

Ab Sommer 1669 übt er in Lübben im Spreewald den Pfarrberuf aus. Doch Gerhardts Kräfte nehmen immer mehr ab. Lieder entstehen keine mehr. Am 27. Mai 1676 stirbt Paul Gerhardt mit 69 Jahren.

Pfarrbüro:	Heike Widdecke	
	Mail: heike.widdecke (at) lk-bs.de	
Öffnungszeiten	Reislingen: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr	Tel.: 05363/4134
	Nordsteimke: dienstags 15.00 - 17.00 Uhr	Tel.: 05363/976034
Pfarrerin:	Carina Vornkahl	
	Mail: carina.vornkahl (at) lk-bs.de	
Pfarrer:	Wilfried Leonhardt	
	Mail: wilfried.leonhardt (at) lk-bs.de	
Ansprechpartner/in Nordsteimke und Volkmarsdorf:		
	Oliver Witt	Telefon: 05363/73148
	Birgit Schellenberg	Telefon: 05365/8161
Ansprechpartnerin Reislingen-Neuhaus		
	Beate Heinz	Telefon 0163/9247318
Küster/in:	<u>Nordsteimke</u> Dieter Moritz	Telefon: 05363/9591059
	Mail: dimo45 (at) outlook.de	
	<u>Volkmarsdorf</u> Bernd Schubert	Telefon: 0176/42241470
	Mail: b.r.schubert1957 (at) gmail.com	
	<u>Reislingen</u> Ina Decker	Telefon: 0151/21022098
Kantor:	Andreas Witlake	
	Mail: andreas.witlake (at) gmail.com	

Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth. Trinitatisgemeinde an der Aller Ortsgemeinden Nordsteimke, Volkmarsdorf, Reislingen-Neuhaus

Herausgeber:

Ortskirchenrat Nordsteimke, Volkmarsdorf, Reislingen-Neuhaus
An der Kirche 2 38446 Wolfsburg Telefon 05363 / 976034
Mail: pfarramt.nordsteimke@wolfsburg.de

Redaktion: Pfarrer Wilfried Leonhardt (V.i.S.d.P.)
Carina Vornkahl, Thomas Michael, Birgit Schellenberg, Margitta Knappe
Layout: Heike Widdecke

Anschrift V.i.S.d.P.: An der Kirche 2, 38446 Wolfsburg
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 1750 Stück

Informationen über unsere Ortsgemeinden und Veranstaltungen
finden Sie auch im Internet unter
www.kirche-nordsteimke-volkmarsdorf.de
www.kirche-reislingen-neuhaus.de

*Wir wünschen
Ihnen
segensreiche
Sommertage!*

